

Mehr als nur Pinseln...

Angebotstag:

16.03.2022

Uhrzeit:

7:00 bis 15:45 Uhr

Beschreibung

Der Tag soll einen kleinen Einblick in das Unternehmen und besonders in den Arbeitsalltag aufzeigen.

Wir besuchen diverse Baustellen an denen gearbeitet wird. Sei es an Großbaustellen, bei denen es um eine hohe Quadratmeterleistung geht oder beim Privatkunden bei dem eine individuelle Lösung gesucht wird.

Der Beruf des Maler und Lackierer ist immens vielseitig und stellt die Gesellen jeden Tag vor neue Herausforderungen.

Wir versuchen diese Vielschichtigkeit unseres Berufszweiges zu zeigen und erklären die Möglichkeiten der Weiterbildung. So könnte man z.B. mit dem Meisterbrief auch ohne Abitur studieren gehen.

Veranstaltungsort:

Am Park 1a
59329 Wadersloh

Berufsfeld:

Bau, Architektur, Vermessung

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Informationen über Praktika und

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

**Malerbetrieb Winkler e.K.**

Am Park 1a
59329 Wadersloh
DE

Unternehmensdarstellung:

Tapezieren, streichen, spachteln und vieles mehr -

Der Meisterbetrieb Winkler bietet die gesamte Bandbreite an Arbeiten an, die das Berufsbild vorsieht.

Es fing alles an mit dem Ladengeschäft für Malerbedarf der Eheleute Winkler. Es lag Am Poßkamp 2, ehemals Freudenberg 43, und gehörte rund achtzehn Jahre lang, vom 2. August 1985 bis zum 1. Dezember 2003, zum Straßenbild und war ein fester Bestandteil der Wadersloher Geschäftswelt. Maria Winkler stand täglich hinter der Ladentheke, um ihre Kunden persönlich und kompetent zu beraten. Neben der Produktpalette für den Malerbedarf, wurden auch Markisen und sogar Geschenk und Dekorationsartikel zum Verkauf angeboten.

Bereits im Februar 1980 begann Karl-Heinz Winkler mit dem Vertrieb von Markisen, Baustoffen und Bodenbelägen, und mit der Eröffnung des Ladengeschäftes wurde hierfür eine feste Basis geschaffen. Das

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Sonstiges

Zusatzinformationen

Bitte Kleidung mitbringen/ anziehen, die verschmutzt werden kann - wir arbeiten mit Farben ;-)

Unternehmen entwickelte sich weiter und daher wurde im März 1986 das Gebäude Am Poßkamp 1 gemietet. Dieses wurde zum Lager und zur regulären Betriebsstätte der Firma Winkler. Hier trafen sich alle Mitarbeiter, bevor es auf die Baustellen ging.

Seit dem 15. Juni 1987 werden von der Firma Winkler professionelle Maler- und Lackierarbeiten ausgeführt. Hierzu war zunächst noch eine Ausnahmegenehmigung erforderlich, und im Mai 1990 hielt eKarl-Heinz Winkler seinen Meisterbrief in den Händen. Damit durfte er nun auch Nachwuchskräfte ausbilden. Aus diesem relativ jungen Unternehmen gingen seitdem neun qualifizierte Maler- und Lackierer hervor, darunter auch ein weiblicher.

Seit September 2015 ist die neue Betriebsstätte am Park 1a in Wadersloh das Herz des Unternehmens und beinhaltet nun neben der Werkstatt und Sozialräumen für die Mitarbeiter auch das Büro in dem auch Kunden empfangen werden können.

Seit dem 1.1.2019 hat Sohn Morten Winkler den Betrieb übernommen.

Zur Zeit beschäftigt der Betrieb 2 Meister, 7 Gesellen, einen Auszubildenden und eine Bürokraft.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

